



## Aufgabe 1

ca. 5 Minuten

**Situation:** Sie reisen gerade mit der Bahn in Ihre Heimatstadt und haben soeben die Person, die Ihnen im Zugabteil gegenüber sitzt, kennengelernt. Dabei haben Sie erfahren, dass diese Person auch in Ihre Heimatstadt fährt. Daher kommen Sie in ein intensiveres Gespräch.

Bereiten Sie sich nun auf das Gespräch vor, indem Sie sich folgende Punkte überlegen:

- Erkundigen Sie sich nach dem Zweck und Ziel der Reise Ihres Gesprächspartners/Ihrer Gesprächspartnerin und überlegen Sie, ob und wie Sie der Person in Ihrer Heimatstadt behilflich sein könnten.
- Überlegen Sie, ob Sie gemeinsam etwas unternehmen könnten, und wenn ja, was.

Beginnen Sie das Gespräch!

## Aufgabe 2

ca. 5 Minuten

Sie bekommen bei der Prüfung ein Blatt mit einem oder mehreren Bildern vorgelegt. Beschreiben Sie das Bild/die Bilder möglichst genau und gehen Sie insbesondere auf die dargestellte Situation bzw. das Thema der Bilder ein.

## Aufgabe 3

ca. 5 Minuten

**Situation:** Sie haben folgende Stellungnahmen zum Thema „Rauchverbot ja oder nein“ gelesen. Sie sollen nun mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin diskutieren, welche Position Sie prinzipiell bevorzugen und sich dabei **einer** Position anschließen.

Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin wird zu Beginn des Gesprächs genau die gegenteilige Position einnehmen. Versuchen Sie, Ihren Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin zu überzeugen, indem Sie auf die Vorteile der von Ihnen gewählten Position hinweisen und auf die Einwände Ihres Gesprächspartners/Ihrer Gesprächspartnerin reagieren.

Ich bin eine strikte Nichtraucherin und finde, dass an allen öffentlichen Plätzen, also in U-Bahn-Stationen, auf Bahnhöfen, Flughäfen, Ämtern, aber auch in Lokalen und Büros ein generelles Rauchverbot herrschen sollte. Wie komme ich als Nichtraucherin dazu, vom Rauch anderer belästigt zu werden! Immerhin schadet das Rauchen anderer auch meiner Gesundheit!

In Lokalen stört mich der Rauch besonders: Erstens vergeht mir der Appetit und zweitens stinkt mein Gewand noch am nächsten Tag nach Rauch! Ich finde, es sollte eigene Nichtraucher- und Raucherlokale geben, das würde das Problem beseitigen!

*Martina F. (34 Jahre)*

Ich rauche selbst zwar nur 1-2 Zigaretten in der Woche, habe aber nichts dagegen, wenn jemand neben mir in einem Restaurant oder in einem Büro eine Zigarette raucht.

Ich bin der Meinung, dass jeder tun und lassen soll, was er für richtig hält. Ich kann doch einem erwachsenen Menschen nicht verbieten, in der Öffentlichkeit und vor allem in einem Lokal, wo man sich entspannen möchte, zu rauchen! Das ist doch ein Eingriff in die persönliche Freiheit! Andere genießen ein Glas Wein, ich rauche eben ab und zu eine Zigarette.

Und wenn jemand sich durch Rauch gestört fühlt, dann soll er eben zu Hause bleiben – oder sich in die Nichtraucherzone setzen, die es ja bereits an vielen Plätzen gibt!

*Harald P. (42 Jahre)*

